

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 97 (2019)
Heft: 9

Vorwort: Editorial : von Hollywood bis ins "Ländle"
Autor: Noser, Marianne

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



EDITORIAL

Von Hollywood bis ins «Ländle»

Sie ist eine der wenigen Schweizer Schauspielerinnen, die in Hollywood den Durchbruch geschafft haben: **die Baslerin Marthe Keller**. Nun kommt der Film «L'Ordre des Médecins» in die Deutschschweizer Kinos, in dem sie eine todkranke Mutter spielt. Im Interview mit Zeitlupe-Redaktorin Usch Vollenwyder erzählt die 74-Jährige, weshalb ihr die Filmrollen nach dem Dreh nicht mehr nahegehen und weshalb sie nicht gern im Mittelpunkt steht.

Krankheit und eingeschränkte Mobilität, der Tod von Freundinnen und Bekannten, der Verlust des Partners oder der Partnerin: **Menschen über 75 fühlen sich häufig einsam**. Wege daraus gibt es viele, doch braucht es oft Mut und Überwindung, sie zu gehen. In einem Abc zeigen wir Ihnen verschiedene Möglichkeiten auf, wie sich Einsamkeit vermeiden lässt. Hilde Schäffler, Projektleiterin bei Public Health Services GmbH, erklärt zudem, **weshalb Einsamkeit immer noch ein schambesetztes Thema ist** und warum allein sein und einsam sein zwei unterschiedliche Gefühlsebenen sind.

Im Ratgeberteil lesen Sie, was sich hinter den Begriffen **Podcast** und **Memoriav** versteckt, und auf den Ernährungsseiten erfahren Sie, wie man **Eierschwämmli** am besten zubereitet. In der Rubrik «Generationen» stellen wir Ihnen eine Bauernfamilie vor, die sich mit einem Bio-Label eine neue Zukunft erschlossen hat. Wir zeigen Ihnen zudem, wie Sprecherin Dominique Lüdi die Zeitlupe-Texte für die «SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte» vertont, die man sich nun auf www.zeitlupe.ch vorlesen lassen kann. Auch dieses Jahr lädt die Hatt-Bucher-Stiftung grosszügigerweise zu zwei Konzerten ins Zürcher Fraumünster ein. Wer an der **Verlosung für Gratintrittskarten** teilnehmen möchte, füllt den Talon auf Seite 23 aus und schickt ihn am besten umgehend zur Zeitlupe.

Marianne Noser, Chefredaktorin

ps.

© Sonja Ruckstuhl; Prisma

MODERNER, ÜBERSICHTLICHER, GEHALTVOLLER
Die Zeitlupe hat ihren Webauftritt verjüngt und inhaltlich komplett überarbeitet. Abonentinnen und Abonnenten können darauf nun alle Artikel lesen oder sich als Tondokument vorlesen lassen. Angereichert wird der Inhalt von News, Videos und Rätseln, die online gelöst werden können. Mehr dazu auf www.zeitlupe.ch und auf Seite 31.



Wir sind von
Krankenkassen
anerkannt

**Für-
einander
da sein.**

 **Spitex**
Stadt & Land
Bei Ihnen. Mit Ihnen.

Wir unterstützen und begleiten seit mehr als 35 Jahren Menschen in ihrem Zuhause. Vertraut, kompetent, Bedürfnisorientiert – für Pflege, Haushalt und Betreuung.

Mit der stets gleichen Mitarbeiterin zur vereinbarten Zeit sorgen wir für ein Umfeld, das Betroffene wie auch ihre Angehörigen im Alltag entlastet und unterstützt.

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen, kostenlosen Beratungstermin:

0844 77 48 48
www.spitexstadtland.ch

Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen:

Vorname/Name

Strasse

PLZ/Ort

Telefon / E-Mail

Coupon einsenden an:
Spitex für Stadt und Land AG
Worbstrasse 46 | Postfach 345
3074 Muri b. Bern

Zeitlupe 2019